

Die Ukraine plant die erste gebührenpflichtige Autobahn

30.11.2025

Die erste gebührenpflichtige Autobahn in der Ukraine wird von Kowel bis zum Kontrollpunkt Jahodyn-Dorohusk an der Grenze zu Polen entstehen. Dies kündigte der stellvertretende Minister für die Entwicklung von Gemeinden und Territorien Serhij Derkach in einem Interview mit CTC an.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die erste gebührenpflichtige Autobahn in der Ukraine wird von Kowel bis zum Kontrollpunkt Jahodyn-Dorohusk an der Grenze zu Polen entstehen. Dies kündigte der stellvertretende Minister für die Entwicklung von Gemeinden und Territorien Serhij Derkach in einem Interview mit CTC an.

Die Strecke soll rekonstruiert und auf vier Spuren verbreitert werden, um eine moderne Verkehrsverbindung mit Polen zu schaffen, wo bereits eine Autobahn im Bau ist. Das Projekt soll im Rahmen einer öffentlich-privaten Partnerschaft durchgeführt werden, da es erhebliche Investitionen erfordert.

Laut Derkach können Straßen zu Kontrollpunkten mit hohem Verkehrsaufkommen zu mautpflichtigen Straßen werden, da dies sie für Investoren attraktiv macht. Er betonte, dass es wichtig ist, die Interessen der Wirtschaft und das prognostizierte Verkehrsaufkommen zu berücksichtigen, um die wirtschaftliche Machbarkeit des Projekts zu bestimmen.

Die Straße Kowel-Yagodin gilt als Pilotprojekt für die weitere Entwicklung einer solchen Praxis. Ihr Vorteil ist das Vorhandensein eines Eisenbahn- und Straßenknotens, was die Strecke zu einer logischen Fortsetzung der polnischen Autobahn und zu einem wichtigen Korridor für den internationalen Verkehr macht.

Zuvor hatte Fedorow gesagt, dass alle Straßen über 4G-Verbindungen verfügen werden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 218

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.